

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	05.06.2012

Restmittelvergabe für den Amateureissport

Seit 2006 stehen zur Amateureissportförderung in Köln 125.000,00 € aus der Sportpauschale zur Verfügung.

An der Amateureissportförderung partizipieren die Kölner Sportvereine, die Kinder- und Jugendarbeit betreiben und deren Anteil an den Gesamtmitgliedern mindestens 20 % beträgt (Kölner Eis-Klub e.V. –KEK-, KEC „Die Haie“ e.V. –KEC-, Eishockey-Damen-Team Cologne Brownies e.V. –Brownies-).

Noch in 2002 betrug die Amateureissportförderung pro Jahr 242.000,00 €. Aufgrund der notwendig gewordenen Haushaltskonsolidierung wurde diese Summe zunächst auf 142.000,00 €, dann nochmals auf 125.000,00 € zurückgefahren.

Durch den Neubau des Eisstadions an der Lentstraße und der neuen Berechnungsgrundlage der Preise für Gruppennutzungen reduziert sich bei Beibehaltung der Amateureissportförderung der Stadt Köln (vergleiche oben) das Nutzungskontingent für die Vereine, das damit gekauft werden kann.

Mittelfristig muss hier eine Erhöhung der Amateureissportförderung diskutiert werden, um zumindest die Beibehaltung der Nutzungskontingente entsprechend denen im alten Eis- und Schwimmstadion an der Lentstraße zu gewährleisten.

Aus 2011 stehen derzeit aus der Jugend- und Behindertensportbeihilfe noch Mittel in Höhe von mindestens 28.500,00 € zur Verfügung, die in 2012 noch zur weiteren Sportförderung eingesetzt werden können.

Da seitens der Amateureissportvereine aus oben beschriebenen Gründen ein zusätzlicher Finanzbedarf besteht, soll in Abstimmung mit dem StadtSportBund Köln zum 15.06.2012, die oben genannte, noch zur Verfügung stehende Summe aus 2011 nach den aktuellen Vergabekriterien zusätzlich zur Amateureissportförderung in 2012 eingesetzt werden.

Die auszuzahlende Zuschusssumme errechnet sich dabei aus der Anzahl aller beim LandesSport-Bund Nordrhein-Westfalen bis zum 31.03. des laufenden Jahres gemeldeten Mitglieder der o. g. Vereine.

Demnach würde dem Eishockey-Damen-Team Cologne Brownies e.V. eine zusätzliche Förderung in Höhe von mindestens 1.510,10 € angewiesen, dem KEC von 10.773,00 € und dem KEK von 16.216,50 €.

Über weitere Entwicklungen im Bereich Amateureissportförderung wird der Sportausschuss zu gegebener Zeit informiert.